

## Die Eawag

Die Eawag ist ein Forschungsinstitut des ETH-Bereichs und gehört zu den weltweit führenden Instituten auf dem Gebiet der Wasser- und Gewässerforschung. Sie arbeitet an Konzepten und Technologien, die eine nachhaltige Nutzung der Wasserressourcen gewährleisten und setzt sich dafür ein, ökologische, wirtschaftliche und soziale Interessen an den Gewässern in Einklang zu bringen. Zudem betreibt die Eawag Lehre und Beratung und nimmt damit eine wichtige Brückenfunktion zwischen Forschung und Praxis wahr. Über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an den Standorten Dübendorf und Kastanienbaum tätig. [eawag.ch](http://eawag.ch)

## PEAK

Unter dem Namen PEAK (Praxisorientierte Eawag-Kurse) bietet die Eawag Weiterbildungskurse für Fachleute aus der Praxis an. Die Kurse basieren auf aktuellen Forschungsarbeiten und der langjährigen Erfahrung unserer Wissenschaftler. Jährlich werden mehrere Veranstaltungen durchgeführt. PEAK dient der Wissensvermittlung und ist ein Forum für den Dialog unter den Teilnehmenden und zwischen Forschung und Praxis. [peak.eawag.ch](http://peak.eawag.ch)

## In Zusammenarbeit mit:

### Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen der ZHAW

Die ZHAW ist eine der führenden Schweizer Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Im Departement Life Sciences und Facility Management (LSFM) sind derzeit über 1'900 Studierende immatrikuliert und über 600 Mitarbeitende beschäftigt. Das Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen (IUNR) im Departement LSFM setzt sich ein für die nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen. Das Studienangebot des IUNR umfasst einen Bachelor Umweltingenieurwesen und einen Master Umwelt und Natürliche Ressourcen. Ausserdem bietet das Institut ein vielfältiges Weiterbildungsprogramm und betreibt angewandte Forschung und Entwicklung. Als Pioniere für die Entwicklung nachhaltiger Lösungen arbeiten die Mitarbeitenden interdisziplinär und wissenschaftsbasiert an aktuellen, gesellschaftsrelevanten Fragestellungen. Thematischer Fokus sind die Schnittstellen zwischen Gesellschaft, Umwelt und Technologie.

[www.zhaw.ch/iunr](http://www.zhaw.ch/iunr)

## Anreise

Link: Plan Dübendorf – Eawag



## Eawag

Das Wasserforschungsinstitut  
des ETH-Bereichs

# Characeen – Schutz und Förderung einer unbekannteren Artengruppe

PEAK-Vertiefungskurs V59/25

Dienstag, 18. März 2025

Dübendorf



*Titelbild: Die verwachsenfrüchtige Glanzleuchteralge (Nitella syncarpa) in einem Amphibienweiher in den Thurauen (Foto: Matthias Sturzenegger)*

# Characeen – Schutz und Förderung einer unbekannteren Artengruppe

PEAK-Vertiefungskurs V59/25

Dienstag, 18. März 2025

Dübendorf

## Ziel

Dieser Kurs soll einen vertieften Einblick in die aktuelle Forschung zu Taxonomie und Autökologie einzelner Arten bieten, Möglichkeiten aufzeigen, wie die Artengruppe gefördert werden kann und anhand von Praxisbeispielen Einblick in die Chancen und Herausforderungen einer spezifischen Artförderung bieten. Die aktuelle Überarbeitung der Roten Liste der Characeen ist ebenso Bestandteil des Kurses wie der Beitrag von verschiedenen Stakeholdern zu Schutz und Förderung der Armleuchteralgen. Neben der fachlichen Weiterbildung steht zudem die Vernetzung der Akteure im Vordergrund.

## Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Fachleute aus Privatbüros, öffentlichen Verwaltungen, NGOs, Forschung sowie dem Bildungswesen.

## Inhalt

- Ansiedlung aquatischer Makrophyten als Massnahme der Seenrestaurierung
- Systematik und Taxonomie der Artengruppe
- Characeen als Indikatoren
- Erhaltungsgenetik ausgewählter Arten
- Aktionspläne Characeen Kanton Zürich
- Rote Liste Characeen Schweiz: Aktueller Stand und Ausblick
- weitere

## Referierende

Arno Schwarzer (Ecolo-gis)

Aurélie Boissezon (HES-SO Genève)

Klaus van de Weyer (lanaplan)

Adrian Möhl und Christoph Bornard (InfoFlora)

Gregor Thomas (Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Frankfurt am Main)

Weitere Expertinnen und Experten

## Kursleitung

Matthias Sturzenegger (AquaPlus), Adrian Möhl (InfoFlora)

Telefon +41 41 729 30 05, [matthias.sturzenegger@aquaplus.ch](mailto:matthias.sturzenegger@aquaplus.ch)

## Kursorganisation

Eawag PEAK

Telefon +41 58 765 57 65, [peak@eawag.ch](mailto:peak@eawag.ch)

## Anmeldung

online: [peak.eawag.ch](https://peak.eawag.ch)

Anmeldeschluss: 25. Februar 2025

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## Unterlagen

Die Präsentationen in Deutsch und Französisch werden vor dem Kurs elektronisch zum Download zur Verfügung gestellt. Die Kursteilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung.

## Sprachen

Deutsch und Französisch

## Kursgebühren

CHF 400.–

In den Kursgebühren inbegriffen sind Kursunterlagen, Mittagessen, Pausenerfrischung und Apéro. Nicht inbegriffen sind Übernachtungen und sonstige Verpflegung.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eawag: [eawag.ch/agb](https://www.eawag.ch/agb)

## Datum, Zeit, Ort

Dienstag, 18. März 2025, von 9.00 – 17.00 Uhr

Eawag, Überlandstrasse 133, 8600 Dübendorf